

# 58 Genossen aus sieben LPG

## Parteiarbeit in der kooperativen Pflanzenproduktion

Unsere Parteigruppe in der Kooperativen Abteilung Pflanzenproduktion (KAP) Plate, Kreis Schwerin, zählt 58 Genossen, die aus sieben Grundorganisationen der LPG delegiert wurden. Jeder sechste Mitarbeiter unserer kooperativen Abteilung gehört somit unserer Partei an. Die Parteikräfte verteilen sich annähernd gleich auf alle sechs Produktionsbereiche. Dadurch haben wir gute Voraussetzungen bei der Verwirklichung der führenden Rolle unserer Partei.

Gemeinsam mit den Leitungen der Grundorganisationen der LPG erhält unsere Parteigruppe der KAP bei der monatlichen Anleitung von der Kreisleitung die einheitliche Orientierung und Aufgabenstellung zur weiteren Durchführung der Parteibeschlüsse. Grundsatz ist bei uns, daß wir vor jeder umfassenderen Aufgabenstellung, wie zur Plan- und Wettbewerbsvorbereitung, zur Jahresrechnungsfestlegung und vor Arbeitskämpfneri, mit allen Genossen der Parteigruppe unseren Standpunkt gemeinsam herausarbeiten.

Es geht darum, alle Genossen zu befähigen, mit den Genossenschaftsmitgliedern in den Ar-

beitskollektiven die Beschlüsse der Partei zu verwirklichen. In den Mittelpunkt der politisch-ideologischen Arbeit stellen wir unsere Verpflichtung, einen möglichst großen Beitrag zur Erfüllung der Hauptaufgabe zu leisten und die DDR weiter allseitig zu stärken.

Eine große Rolle spielt die Einwirkung auf die weitere Durchführung der sozialistischen Intensivierung. Es gibt eine Intensivierungskonzeption zur besseren Ausnutzung der natürlichen und ökonomischen Produktionsbedingungen. Wir legen großen Wert darauf, stärker qualitative Parameter im Wettbewerb zu erfassen, um die Effektivität der Produktion weiter zu erhöhen. Solche Faktoren für die weitere Intensivierung sollen wirksamer werden wie die Verbesserung der Qualität der Bodenbearbeitung und Bestellung, die weitere Durchsetzung einer wissenschaftlichen Düngung, die Durchsetzung des Komplexeinsatzes und der Schichtarbeit sowie eine bessere Organisation der Leitung.

Als kooperative Abteilung Pflanzenproduktion im Bereich des Jungviehaufzuchtgebietes Lewitz hat die Futterproduktion für uns besondere Bedeutung. 1974 heißt es für unsere Parteigruppe, die gesamte Futterproduktion stärker unter Kontrolle zu nehmen. Wir sind in das Meliorationsvorhaben Schwerin-Süd einbezogen, was uns ermöglicht, auf 1200 Hektar Abwasser zu verregnen. Dabei gilt es, unsere Genossenschaftsbauern darauf gut vorzubereiten, um die projektierten Ertragsparameter zu erreichen. Diese Produktionsaufgaben sehen wir nicht nur als technisch-organisatorische Probleme an, sondern unsere Genossen gehen davon aus, daß es die Menschen sind, die jeden Schritt der Entwicklung realisieren, daß nur durch ihr bewußtes Handeln Erfolge erreicht werden. Im Mittelpunkt steht daher die Erläuterung der Agrar-

in der LPG Krossen, Kreis Eisenberg, ist die öffentliche Würdigung der Besten Bestandteil der Führung des sozialistischen Wettbewerbs. „Da halten wir es wie die Bannewitzer“, sagt der Parteisekretär Günther Schmidt (Bildmitte), während der LPG-Vorsitzende, Genosse Willi Herrling, die „Tafel der Besten“ erneuert.

Foto: Vw/Meißner

